Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Beier Consult GmbH

für Personalvermittlung und Arbeitnehmerüberlassung

Stand: 09.01.2026

1. Geltungsbereich

1.1 Diese AGB gelten für alle Verträge zwischen der **Beier Consult GmbH** („Auftragnehmer") und **gewerblichen Kunden** („Kunde") über **Personalvermittlung** sowie **Arbeitnehmerüberlassung** (AÜ).

1.2 Abweichende Bedingungen des Kunden gelten nur bei **Zustimmung in Textform** durch die Beier Consult GmbH.

2. Begriffe

„Personalvermittlung" Nachweis/Herstellung des Kontakts mit dem Ziel eines Arbeits-/Dienstvertrags zwischen Kunde und Kandidat.

„Arbeitnehmerüberlassung (AÜ)" vorübergehender Einsatz von bei der Beier Consult GmbH angestellten Mitarbeitern beim Kunden als Entleiher.

A. Personalvermittlung

3. Leistung & Vertragsschluss (auch ohne Suchauftrag)

3.1 Die Beier Consult GmbH darf Kandidatenprofile auch ohne vorherigen Suchauftrag initiativ übermitteln („Initiativvorschlag").

3.2 Ein Vermittlungsvertrag kommt spätestens zustande, wenn der Kunde

- **(a)** ein Gespräch/Interview vereinbart oder führt,
- **(b)** weitere Unterlagen anfordert,
- **(c)** das Profil intern oder an verbundene Unternehmen weiterleitet,
- **(d)** den Kandidaten/dessen Daten zu eigenen Recruiting-Zwecken nutzt, oder
- **(e)** den Kandidaten beschäftigt (Arbeits-/Dienstvertrag).

3.3 Separat erteilte Suchaufträge in Textform sind möglich; hierfür gelten diese AGB ergänzend.

4. Provision, Fälligkeit, Nachlauf

4.1 Vermittlungsprovision: 25 % des **Brutto-Jahreszielgehalts** (Fix + garantierte variable Zielanteile) des eingestellten Kandidaten.

4.2 Fälligkeit: sofort netto mit Unterzeichnung des Arbeits-/Dienstvertrags zwischen Kunde und Kandidat (Rechnungsstellung unmittelbar nach Nachweis).

4.3 Nachlauf/Schutz (12 Monate): Stellt der Kunde den vorgeschlagenen Kandidaten innerhalb von 12 Monaten nach Erstvorstellung ein (auch bei verbundenen Unternehmen) ist die Provision gem. 4.1 fällig.

4.4 Umgehungsverbot: Gibt der Kunde Profile an Dritte weiter und kommt es dort zur Einstellung, schuldet er die Provision wie bei Eigeneinstellung.

5. Vorbekanntheits-/Meldepflicht

5.1 Der Kunde teilt **unverzüglich, spätestens innerhalb von 2 Arbeitstagen** nach Zugang unseres Kandidatenprofils **in Textform** mit, ob ihm der Kandidat bereits bekannt ist, und nennt **Quelle und Datum** (z. B. eigene Bewerbung, andere Agentur).

5.2 Vorbekanntheit liegt vor, wenn dem Kunden der Kandidat innerhalb der **letzten 12 Monate** für dieselbe oder eine vergleichbare Position nachweislich vorgestellt wurde oder bereits ein sachbezogener Austausch zur Vakanz stattfand.

5.3 Beweislast: Der Kunde erbringt den **Nachweis** (z. B. datierte E-Mails / Bewerbungsunterlagen).

5.4 Rechtsfolge bei Verstoß: Unterbleibt die fristgerechte Mitteilung oder stellt der Kunde den Kandidaten gleichwohl ein (auch bei verbundenen Unternehmen), wird die **Provision nach Ziff. 4.1 in voller Höhe fällig.**

5.5 Ordnungsgemäße Meldung: Erfolgt die Meldung fristgerecht und kommt es **ohne unsere Mitwirkung** später zur Einstellung, **entsteht keine Provision**.

B. Arbeitnehmerüberlassung (AÜ)

6. Erlaubnis, Form & Kennzeichnung

6.1 Die **Beier Consult GmbH** verfügt über die **unbefristete Erlaubnis zur Arbeitnehmerüberlassung**, erteilt durch die **Bundesagentur für Arbeit – Agentur für Arbeit Kiel (Anschrift: Agentur für Arbeit Kiel, 24131 Kiel)**, vom **26. August 2010**.

6.2 Der **AÜ-Vertrag** wird in **Textform geschlossen**, die Überlassung wird ausdrücklich als Arbeitnehmerüberlassung bezeichnet, und die einzusetzende Person wird vor Überlassung unter Bezugnahme auf den Vertrag konkretisiert.

7. Einsatzbedingungen, Equal Pay & Höchstüberlassung

7.1 Es gelten die **wesentlichen Arbeitsbedingungen** des Entleiherbetriebs (Equal Treatment). Von **Equal Pay** darf **nur** im gesetzlichen/tariflichen Rahmen abgewichen werden; **spätestens nach 9 Monaten** greift Equal Pay. **Anrechnung** einschlägiger **Voreinsätze** beim selben Entleiher: **bis 3 Monate Unterbrechung** werden mitgezählt. Verlängerung bis max. 15 Monate ist nur bei stufenweiser Heranführung nach einschlägigen Branchen-Zuschlagstarifverträgen möglich.

7.2 Höchstüberlassungsdauer: Einsatz beim **selben Entleiher max. 18 Monate**. **Voreinsätze** (auch über andere Verleiher) werden **angerechnet**, sofern Unterbrechungen **≤ 3 Monate** liegen; **> 3 Monate** setzen zurück.

7.3 Arbeitskampf: Der Entleiher **darf** Leiharbeitnehmer **nicht** tätig werden lassen, wenn sein Betrieb **unmittelbar** durch einen Arbeitskampf betroffen ist; Leiharbeitnehmer müssen in diesem Fall nicht arbeiten.

7.4 Baugewerbe: Keine Überlassung für **gewerbliche Bauarbeiten** im Sinne der gesetzlichen Einschränkungen.

8. Arbeitsschutz & Zeiterfassung

8.1 Die Tätigkeit der Leiharbeitnehmer **unterliegt den Arbeitsschutzvorschriften** des Entleiherbetriebs; die **arbeitsschutzrechtlichen Pflichten** hierfür **trägt der Entleiher** (Unterweisung vor Einsatzbeginn, Unterrichtung über Gefährdungen, besondere Qualifikationen/ärztliche Überwachung, Bereitstellung erforderlicher PSA).

8.2 Zeiterfassung: Der Kunde bestätigt **Arbeitszeiten** (digital/Zeitschein). **Monatsstundenübersichten** gelten mit Bestätigung als **Leistungsabnahme**.

9. Preise, Abrechnung, Zahlungsziel

9.1 Verrechnungssätze pro Stunde gem. **Anlage 1 (Leistungs- & Preisübersicht)**; Zuschläge nach Anlage 1. Reise/Wege nach Vereinbarung.

9.2 Abrechnung: monatlich auf Basis der **bestätigten Monatsstundenübersicht; Zahlungsziel: sofort netto. Verzug:** Die gesetzlichen Regeln gelten; **spätestens 30 Tage** nach Zugang der Rechnung tritt **automatisch Verzug** ein, sofern nicht vorher Zahlung fällig war. Verzugszinsen gem. **§ 288 Abs. 2 BGB**.

10. Übernahme aus AÜ – linear, Basis 25 %

Bemessungsgrundlage: Brutto-Jahreszielgehalt beim Kunden. **Einsatzdauer** = zusammenhängende Überlassungszeit beim **selben Entleiher; Voreinsätze** werden angerechnet; **Unterbrechungen > 3 Monate** setzen auf **0**.

Zeitpunkt des Vertragabschlusses (seit Überlassungsbeginn)	Provision
0 volle Monate	**25%**
1 volle Monate	**22,9%**
2 volle Monate	**20,9%**
3 volle Monate	**18,8%**
4 volle Monate	**16,7%**
5 volle Monate	**14,6%**
6 volle Monate	**12,5%**
7 volle Monate	**10,4%**
8 volle Monate	**8,3%**
9 volle Monate	**6,2%**
10 volle Monate	**4,2%**
11 volle Monate	**2,1%**
ab **12** volle Monate	**0,0%**

C. Gemeinsame Regelungen

11. Haftung

11.1 Die Beier Consult GmbH wählt Personal mit der **Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns** aus.

11.2 Bei **leichter Fahrlässigkeit** Haftung nur für **Kardinalpflichten**, begrenzt auf den **vorhersehbaren, typischen Schaden**; bei Vorsatz/grober Fahrlässigkeit unbeschränkt; **Leben/Körper/Gesundheit** und Produkthaftung unberührt.

11.3 Für **Erfüllungsrisiken unter Kundenweisung** (AÜ-Einsatz) haftet die Beier Consult GmbH nicht.

12. Datenschutz & Vertraulichkeit

12.1 Beide Parteien wahren Vertraulichkeit; Personen-/Bewerberdaten werden ausschließlich zur Vertragsdurchführung genutzt.

12.2 Die Parteien handeln regelmäßig als **getrennt Verantwortliche** (Art. 4 Nr. 7 DSGVO); jede Partei erfüllt ihre Informations-/Löschpflichten.

13. Aufrechnung/Zurückbehaltung

Aufrechnung nur mit **unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten** Forderungen; Zurückbehaltung nur aus demselben Vertragsverhältnis.

14. Schlussbestimmungen

14.1 Textformklausel: Änderungen/Ergänzungen dieser AGB bedürfen der **Textform**.

14.2 Gerichtsstand (Kaufleute): **Hamburg**; es gilt **deutsches Recht**.

14.3 Salvatorische Klausel: Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen lässt die Wirksamkeit der übrigen unberührt.

Anlagen

Anlage 1 – Leistungs- & Preisübersicht (AÜ)

Zuschläge (auf den vereinbarten Stunden-Verrechnungssatz):

- Mehrarbeit: + 25 % ab der 41. Wochenstunde (Bezugsrahmen: Kalenderwoche Mo–So, 40-Std-Woche).
- Nachtarbeit: + 25 % (22:00–06:00 Uhr, sofern nicht betrieblich abweichend geregelt).
- Sonntag: + 50 %.
- Feiertag: + 100 %.
- Zuschlagslogik: Sofern nicht anders vereinbart, gilt nicht kumulativ – jeweils der höchste einschlägige Zuschlag. Abweichende Kumulationsregeln (z. B. Feiertag + Nacht) können schriftlich vereinbart werden.
- **Abrechnung: monatlich auf Basis der bestätigten Monatsstundenübersicht; Zahlungsziel: sofort netto.**

Anlage 2 – Arbeitsschutzvereinbarung (Kurzfassung)

- **Entleiher** erfüllt **alle arbeitsschutzrechtlichen Pflichten im Einsatzbetrieb** (Unterweisung **vor Einsatzbeginn**, Gefährdungsunterrichtung, besondere Qualifikationen/ärztliche Überwachung, Bereitstellung erforderlicher PSA).
- **Beier Consult GmbH** sorgt für die **Grundunterweisung** und übermittelt relevante Qualifikations-/Eignungsnachweise.
- Bei Gefahrensituationen ist die Tätigkeit **sofort zu unterbrechen** und die Beier Consult GmbH **unverzüglich zu informieren**.
- Zugang zu **Betriebsanweisungen, Ersthelfern** und **ASiG-Strukturen** ist sicherzustellen.

Quelle: https://beierconsult.de/agb
PDF erstellt am: 30.10.2026 12:56 Uhr